

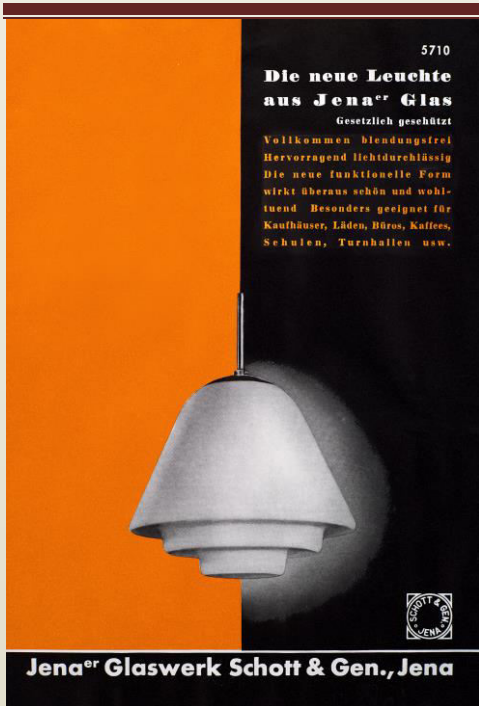
**Forum Glas lädt am Samstag, 13. April 2019 ein:
Vielfalt der Glaskunst in Gernheim und
Glasfusing-Kunstwerke von Frieder Korff**

Bei der zweiten Tages-Exkursion bleiben wir in der Region, aber das Jubiläum „100 Jahre Bauhaus“ begegnet uns erneut. Im Glasmuseum Gernheim besuchen wir zunächst die jüngste Ausstellung „Leuchten der Moderne - Glasproduktion im Licht des Bauhauses“ als Beitrag zu diesem bedeutenden Jubiläum. Mit der allgemeinen Verbreitung von elektrischen Lichtquellen seit den 1920er Jahren entstand aus der Korrespondenz zwischen Glastechnologie, Elektrotechnik und funktionalen Anforderungen ein neues, die Epoche prägendes Industrieprodukt – die moderne Leuchte. Die präsentierten Objekte stammen aus zwei Sammlungen in Jena, ergänzt um Exponate aus weiteren Privatsammlungen, die erstmals öffentlich präsentiert werden.

Glücklicherweise gibt es zu diesem Zeitpunkt im Herrenhaus des Museums noch zwei weitere Ausstellungen, die wir anschließend besuchen und in denen Sie jeweils bei den Objekten verweilen können, die Sie besonders interessieren. Seit nunmehr 20 Jahren ist die Glashütte Gernheim zum festen Bestandteil nicht nur der Glasszene geworden. Mit den beiden Ausstellungen soll auf die beiden einander ergänzenden Aspekte des Ausstellungsprogramms hingewiesen werden: Historisches Glas und moderne Glaskunst:

„Weingläser aus vier Jahrhunderten“ repräsentieren den Wandel eines Glastyps, des Weinglases, vom Waldglas bis zum Glas nach Entwürfen renommierter Designer aus industrieller Serienfertigung. Herausragende Exponate aus der Sammlung von Christian Jentsch dokumentieren die Schöpfungen dieser Epochen: Seine Weingläser bezeugen die Wandlungsfähigkeit von Glas sowie die Entwicklung vom einfachen Waldglasrömer aus dem frühen 17. Jahrhundert über die venezianischen Schöpfungen bis hin zu den Massenprodukten nach Entwürfen von Designern im 19. und 20. Jahrhundert.

Mit der Ausstellung „20 x Glas aus Gernheim“ blickt das Museum auf Ausstellungen zurück, die eine charakteristische Beziehung zu dem Ort aufweisen: Sie sind in der Hütte selbst entstanden, wurden dem Haus in Schenkungen überlassen oder repräsentieren wichtige Epochen der Glasherstellung aus der Betriebszeit der einst bedeutenden Glashütte. Vor allem das aktive glasstudio bot zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, ihre Entwürfe zu realisieren und auszustellen.



Leuchte, Jenaer Glaswerk Schott



Sammlung Jentsch Weingläser
© Peter Hübbe



Glasobjekte aus der Ausstellung 20xGlas –
© Foto Peter Hübbe

Nach der Mittagspause, die in Meerbeck geplant ist, steht der *Glaskünstler Frieder Korff* mit Werken im Mittelpunkt, die er in den letzten Jahren geschaffen hat. Vielen ist er als Leiter unserer erfolgreichen Glasfusing-Kreativkurse bekannt.

Zunächst besuchen wir in Meerbeck eine *Friedhofskapelle*, für die er ein *Kreuzfenster* geschaffen hat, deren Außenflächen mit dunkelblauen und langsam heller werdenden Farbtönen gestaltet sind. Zur Mitte des Kreuzes hin umschließt ein angedeuteter Kranz aus farblosem Bruchglas das Zentrum in weißen, gelben und rötlichen Tönen. Wie dieses Kreuzfenster auf die Menschen bei den Trauerfeiern wirkt, wird uns die zuständige Pastorin Antje Stoffels-Gröhe berichten.



Frieder Korff - Fenster Friedhofskapelle



Martina Reis - Glasfenster Davidstern -
Ehemalige Synagoge Stadthagen

Letztes Ziel an diesem Tag ist die *Ehemalige Synagoge in Stadthagen*, für die Korff einen ganzen *Zyklus von acht Fenstern* gestaltet hat, die heute ein „prägendes Element der ehemaligen Synagoge als Gedenk- und Lernort“ geworden ist. So schrieb die heimische Presse bei der feierlichen Eröffnung des sanierten Gebäudes unter Beteiligung von Ministerpräsident Stephan Weil im Oktober 2017. Wie diese künstlerisch gestalteten Fenster entstanden sind und welche Gedanken den Künstler bei dieser herausfordernden Aufgabe intensiv über lange Zeit beschäftigt haben, erfahren Sie vor Ort von Frieder Korff.

Und so verläuft der Tag:

09.00 Uhr Abfahrt Parkplatz am Rohmelbad, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße,

10.00 Uhr Ankunft in der Glashütte Gernheim, Gernheim 12, 32469 Petershagen

Führung durch die Ausstellung „*Leuchten der Moderne - Glasproduktion im Licht des Bauhauses*“ und Besuch der Ausstellungen „*Weingläser aus vier Jahrhunderten*“ und „*20 x Glas aus Gernheim*“

12.00 Uhr Abfahrt ab Gernheim

12.15 Uhr Mittagspause im Hotel-Restaurant Bad Hiddensernborn, Bornstr. 19, 31715 Meerbeck

14.15 Uhr Frieder Korff führt uns zu den Standorten seiner Kunstwerke zur

Ev.-luth. Friedhofskapelle 31715 Meerbeck, Niedernstraße

und

Ehemalige Synagoge, 31655 Stadthagen, Gasse zur Alten Synagoge

16.30 Uhr Rückfahrt nach Bad Münster

17.00 Uhr Ankunft Bad Münster

Der Teilnehmerbeitrag für Mitglieder beträgt 20,00 € und 23,00 € für Nichtmitglieder
Anmeldung bei H. Wessling ab sofort per E-Mail oder unter T. 0 50 42 - 92 94 16.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüßen Sie herzlich.

Hermann Wessling